

Von Bettina Winkel

19. Januar 2025, 20:33



Februar 2025

<p>Dienstag, 04.02.2025 Treffpunkt: 08.25 Uhr Persiluhr, Kamper Acker Düsseldorf-Holthausen</p> <p>Abfahrt 08.29 U76 → Hbf ab Hbf 09.18 Uhr, Gl. 15, ICE621 an Frankfurt/Main 10.48 Uhr</p> <p>Rückfahrt ab Ffm 19.09 Uhr Gl.7, ICE620 ab Düsseldorf Hbf 20.49 Uhr</p>	<p>Frankfurt, Städel Museum: Rembrandts Amsterdam. Goldene Zeiten?</p> <p>Reichtum und Armut, Glück und Verderben, Macht und Ohnmacht: Das Städel Museum wirft einen ungeschönten Blick auf die soziale Wirklichkeit der Amsterdamer Gesellschaft im 17. Jahrhundert. Erleben Sie Amsterdam am Main mit bedeutenden Werken von Rembrandt und seinen Zeitgenossen.</p> <p>Einlass ins Museum nach 14.00 Uhr</p>
<p>Dienstag, 11.02.2025 Treffpunkt: 12,55 Uhr Persiluhr, Kamper Acker Düsseldorf-Holthausen</p> <p>Abfahrt 12.59 Bus M3, Steig 1 → Niederkasseler Kirchweg</p>	<p>EKÖ-Haus: Die Welt der Tuschemalerei</p> <p>„Tuschewelten“ - Tuschemalereien der Workshop-Teilnehmer aus dem EKÖ-Haus</p>
<p>Mittwoch, 26.02.2025 Treffpunkt: 06.35 Uhr Persiluhr, Kamper Acker Düsseldorf-Holthausen</p> <p>ab 06.42 Uhr U72 → Benrath ab Benrath 07.04 Uhr RES an Köln Hbf 07.29 Uhr, Gl. 9 ab Köln Hbf 07.42 ICE18</p> <p>oder 07.32 Uhr U72 weiter nach Aachen, dann S41 bis Liège- Guillemins Bahnhof an 10.38 Uhr</p> <p>*Deutschland Ticket nicht gültig für Fahrt ab Aachen Fahrzeit etwas mehr als 3 Stunden</p>	<p>Lüttich/Belgien, Museum La Boverie: „Paul Delvaux - Welten“</p> <p>Eine vollständige Retrospektive vom ersten bis zum letzten Delvaux' Werk...</p> <p>Der große Künstler Paul Delvaux (1897-1994) schuf ein einzigartiges Universum voller prägnanter ikonografischer Elemente, die wie ein verbildlichtes Gespräch immer wieder in seinen Werken auftreten. Dank der Ausstellung Paul Delvaux' Welten, die mehr als 150 Werke und Objekte vereint, wird der Dialog zwischen Gemälden und Zeichnungen in Form von visuellen Nachklängen umso mehr wiederaufgenommen.</p> <p>Seit der großen Ausstellung in den Musées royaux des Beaux-Arts de Belgique 1997 anlässlich des 100-jährigen Geburtstags Paul Delvaux' ist diese Retrospektive eine einzigartige Gelegenheit, die Welt des Malers vom ersten bis zum letzten Werk (1920-1986) breit aufgefächert zu bestaunen. Der Ausstellungsparcours setzt sich über die streng chronologische Reihenfolge hinweg und orientiert sich stattdessen an den Themen, die Delvaux wichtig waren, um für mehr Interaktion zu sorgen. Melancholische Vestalinnen, Züge, Skelette, die im Musée Spitzner entdeckte <i>schlummernde Venus</i> oder das Wiederaufleben der Antike sind allesamt Motive, die sich überall in seinem Werk wiederfinden lassen und miteinander existieren.</p> <p>Kosten: ca. 40 Euro</p>

Die Fahrten finden mit DEUTSCHLANDTICKET * statt.
 Anmeldung unter 0211-79 48 804 oder katka.schumacher@gmx.de.
 Hinweis: Teilnahme an den Veranstaltungen auf eigene Gefahr!